

**Landeshauptstadt Hannover
Hausmitteilung**

**An: 67.20
Kopien:
z.K. an:**

**Von: 67.70/Nu
Datum: 02.06.06
Hausruf: 43929 Fax: 42914**

**Bebauungsplan Nr. 1529, 1. Änderung „Zum Buchengarten“
Stellungnahme des Bereiches Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz
im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün**

Planung

In einem Teilbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 1529 soll die GRZ von 0,3 auf 0,4 heraufgesetzt werden, um dort den Bau von Einfamilien- und Doppelhäusern zu ermöglichen.

Bestandsaufnahme und Bewertung aus Sicht des Naturschutzes

Die vorhandenen Baurechte zugrundegelegt handelt sich um überbaubare Flächen, die durch einen Spielplatz sowie einer Fläche für Maßnahmen zur Entwicklung von Natur und Landschaft gegliedert werden.

Auswirkungen der Planung auf den Naturhaushalt und auf das Landschaftsbild

Bei Realisierung der Planung ist eine zusätzliche Versiegelung von ca. 1.071 m² Fläche zu erwarten.

Eingriffsregelung

Zur Kompensation der zusätzlich möglichen Eingriffe ist die Pflanzung von 18 Einzelbäumen im Bebauungsplan festgesetzt. Die im Bebauungsplan Nr. 1529 festgesetzten Maßnahmen für den ursprünglich verursachten Eingriff bleiben unberührt.

(Nußbaum)

Ausgleichsberechnung des Fachbereichs Umwelt und Stadtgrün

(entsprechend dem Ratsbeschluss vom 04.05.2006 - Drucksache Nr. 0576/2006)

Bestand	<i>Biotoptyp</i>	<i>Fläche (m²)</i>	<i>Faktor (P/m²)</i>	<i>Wert (P)</i>
	Acker	1090	0,3	327

Planung	<i>Biotoptyp</i>	<i>Fläche (m²)</i>	<i>Faktor (P/m²)</i>	<i>Wert (P)</i>
	zusätzlich versiegelbare Fläche	1090	0	0

Bilanz **Defizit** **327**

Ausgleich	<i>Biotoptyp</i>	<i>Stück</i>	<i>Faktor (P/St)</i>	<i>Wert (P)</i>
		16,35	20	327
	Bäume	17	20	340

67.20 / 13.06.2006

Da der Bebauungsplan für Terrassen eine ausnahmsweise Überschreitung der Grundflächenzahl vorsieht, sind 18 Bäume als Maßnahmen zum Ausgleich festgesetzt.

Anlage 3 aufgestellt: 61.12 / 06.12.2006